

Hobby- und Profisportler laufen für herzkranke Kinder

Herzkinder Österreich laden am 4. Mai zum Herzlauf in den Donaupark Wien ein.

Mit dem Herzlauf Wien startet der Verein Herzkinder Österreich am 4. Mai im Donaupark seine Laufserie 2017. „Mit dem Tiroler Herzlauf organisieren wir dieses Jahr erstmals insgesamt vier Herzläufe“, berichtet Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin der Herzkinder Österreich voller Stolz. Die sportlichen Bewerbe stehen unter dem Motto „Achte auf Dein Herz und laufe für meins!“.

Linz/Wien, 3. Mai 2017 – Herz-Kreislaufkrankungen sind die häufigste Todesursache, speziell im höheren Erwachsenenalter. Etwas Bewegung senkt das Herzinfarkttrisiko um bis zu 30 Prozent. Mit dem Herzlauf Wien machen die Organisatoren einerseits auf diese Gefahr aufmerksam und wollen andererseits möglichst viele Menschen zur Bewegung animieren. „Ob Laufanfänger, Fortgeschrittene oder Profiläufer – jeder ist beim Herzlauf Wien willkommen!“, betont Michaela Altendorfer. Die Läufer können zwischen drei, sechs oder neun Kilometern Streckenlänge wählen. Kurzentschlossene können sich für den Herzlauf noch am 4. Mai vor Ort mittels Nachnennung anmelden. Morgen, Donnerstag, beginnt um 17.30 Uhr der Laufwettbewerb beim Eingang Arbeiterstrandbadstraße, Startschuss für den Hauptlauf ist um 18.30 Uhr. Eine Viertelstunde vor Beginn des Hauptlaufs lädt INJOY, eine der größten europäischen Fitness-Studio-Ketten, zu einem Warm-up ein. Bereits ab 15 Uhr können Mädchen und Buben das Kinderprogramm mit Kinderschminken in Anspruch nehmen. Ab 17.30 Uhr sorgt die Kronehit-Bühne für tolle Stimmung und nach der Siegerehrung um 20 Uhr steigt die große After Run-Party.

Vielseitige Aufgaben

Der Reinerlös des Herzlaufs Wien geht an den Verein Herzkinder Österreich. „Mit diesem Geld unterstützen wir herzkranken Kinder und deren Familien“, erklärt Michaela Altendorfer. Herzkinder Österreich ist eine kompetente Anlauf- und Beratungsstelle für alle nicht medizinischen Anliegen für herzkranken Kinder, Jugendliche, Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) und deren Familien. Bei Bedarf unterstützt der Verein Betroffene bei der Finanzierung von Zusatztherapien. Zu den weiteren Aufgaben gehören unter anderem die Betreuung der Eltern während der Schwangerschaft, die Unterstützung vor, während und nach einer Operation, die Förderung von Forschungsprojekten und Stationsbesuche im Kinderherzzentrum sowie auf Wunsch auf allen kardiologischen Stationen. Daneben werden Sommerwochen und Feriencamps für herzkranken Mädchen und Buben angeboten. Mit Spendengeldern unterstützt der Verein auch die Schlafstellen „Teddyhaus“ in Linz und Wien. Hier finden Betroffene eine Unterkunft, wenn sie im Kinderherzzentrum als Begleitperson kein Bett bekommen.

Corporate Data

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranken Kinder, Jugendliche und deren Familien. Im Sommer 2008 wurde mit der Adaptierung des „Teddyhauses“ in Linz begonnen, im Herbst 2008 die Wohneinrichtung für betroffene Familien eröffnet. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet. Seit 2015 steht ein weiteres Teddyhaus in Wien zur Verfügung. Auf der Volksbank – IBAN: AT18 4533 0400 5005 0000 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich.

Mehr Informationen unter: **www.herzkinder.at**

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Kommhaus

Altausseeer Straße 220

8990 Bad Aussee, Austria

Tel.: +43 3622 55344-0

Fax: +43 3622 55344-17

E-Mail: presse@kommhaus.com